

Dritte Auflage von „on air tonight“ – Zweite Staffel für 2009 geplant:

Jobst wünscht sich bessere Moderatoren

Wolfenbüttel. Rasant, abwechslungsreich, kurzweilig – so präsentierte sich die dritte Ausgabe der ersten Wolfenbütteler Late-Night-Show „on air tonight“. Am

Freitag wirbelten die Wolfenbütteler Moderatoren Carsten Schrader und Martin Tschupke durch das Foyer der Lindenhalle – verbal und körperlich.

Bemüht gestalteten die beiden Teilzeit-Komödianten das zweieinhalbstündige Programm. Es saß zwar nicht jede Pointe und so mancher Witz wurde nicht mit den erwarteten Reaktionen

belohnt, aber im Gesamtbild war es ein erfolgreicher

und amüsanter Abend. Dass sich Sidekick Jobst vom Weihnachtsmann zwei bessere Moderatoren wünscht war rückblickend also nicht zwangsläufig gerechtfertigt.

Gerade in den improvisierten Momenten, in denen Schrader und Tschupke die Situationskomik nutzen, konnten sie durchaus glänzen.

Gazelle gleich tanzte Schrader durch die Reihen. Angriffslustig wie Löwen nahmen sie die Presse, Hornburg und sich selbst aufs Korn. Verspielt wie junge Bären

agierten sie mit dem Publikum, das jedoch nicht immer kooperieren wollte.

Eingeladen waren CineStar-Leiter Thorsten Werner als Talk-Gast, Henkelwurst-Erfinder Lars Düe mit seinen attraktiven Promoterinnen und der Spielmannszug Wolfenbüttel, der am Ende der Show lautstark einmarschierte. Es gab Zugabe-Rufe und stehende

Ovationen für die Moderatoren. Seitens Schrader und

Tschupke gab es das Versprechen, dass 2009 eine zweite Staffel „on air tonight“ folgen wird. Die nächste Show findet im Dezember statt.



Carsten Schrader und Martin Tschupke hatten als Talkgast Thorsten Werner (v. r.) eingeladen.

Foto: Lin-Hi